

### **Unwort des Jahres 2023**

Man darf die jungen Klimaaktivisten  
nicht länger kriminalisieren,  
indem man sie vergleicht mit Terroristen,  
obwohl sie doch nur „friedlich“ demonstrieren.

An Marburgs Uni haben Sprach-Fachfrauen  
nun flugs das Jahres-Unwort ausgesucht.  
Und niemand darf zu sagen es sich trauen;  
das Unwort ist vergiftet und verflucht.

Warum nicht „Klimaterrorist\*Innen“?  
Das unterschlagen unsre Meinungswächter.  
Wir können lebhaft uns ja noch entsinnen,  
noch gibt's zwei biologische Geschlechter.

Die Klimakleber werden sich nun freuen,  
insgleichen Autonome und Chaoten.  
Die müssen keine Straftat mehr bereuen,  
man rettet ja die Klimakillertoten!